Mögst du, mein Kind

Daland's aria from the opera *Der fliegende Holländer* (bass)
Text by *Richard Wagner* (1813-1883)
Set by *Richard Wagner* (1813-1883)

Mög'st	**du,**	**mein**	**Kind,**
[mø:kst	du:	ma:en	kɪnt]
Might	you,	my	child,

den	**fremden**	**Mann**	**willkommen**	**heißen?**
[de:n	ˈfrɛm.dən	man	vɪl.ˈkɔ.mən	ˈha:e.sən]
the	unknown	man	welcome	bid?

(bid the stranger welcome?)

Seemann ist er, gleich mir,
das Gastrecht spricht er an.
Lang' ohne Heimat,
stets auf fernen, weiten Reisen,
in fremden Landen er
der Schätze viel gewann.
Aus seinem Vaterland verwiesen,
für einen Herd er reichlich lohnt:
sprich, Senta, würd' es dich verdrießen,
wenn dieser Fremde bei uns wohnt?

Sagt, hab' ich sie zuviel gepriesen?
Ihr seht sie selbst– ist sie Euch recht?
Soll ich von Lob noch überfließen?
Gesteht, sie zieret ihr Geschlect?

Mögst du, mein Kind,
dem Manne freundlich dich erweisen!
Von deinem Herzen auch…

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!